

„Masken oder Glauben“

Wie kann man einem Menschen helfen, der so tief gesunken ist, dass er seine Existenz wegwirft? Ein Halt wie Glauben oder doch eine skrupellose Gangsterbande- erfahren sie es in unserem Stück, welches eine Umgestaltung des berühmten Bertolt Brecht-Gedichts: „Keiner oder alle“ verkörpert.

Schrecken sie nicht davor zurück, die Tiefen der Existenz zu ergründen!

Ahmed, Marvin, Naim, Darius

„Gertrude und das Dromedar“

Ein guter Mensch, wer wär's nicht gern? Viele sicherlich... Doch wer ist überhaupt ein guter Mensch? Kann man das so einfach festlegen? Das Stück „Gertrude und das Dromedar“ soll auf eine abstruse, komödiantische und sicherlich auch etwas morbide Art und Weise zum Nachdenken anregen. Viel Spaß!

Aaliyah, Anna, Elizaveta Ferdinand, Oskar,

„Das Licht der Güte“

Erleben Sie die herzerwärmende Geschichte von Walter, einem Mann, der durch seine Güte und Selbstlosigkeit das Dorf Sonnenhorst verändert hat. Tauchen Sie ein in eine Welt voller Mitgefühl und Freundschaft, in der kleine Taten eine große Wirkung haben. Begleiten Sie Walter und lassen Sie sich inspirieren, denn die wahre Schönheit des Lebens liegt in einer Welt, in der es das größte Ziel ist, ein guter Mensch zu sein.

Olli, Quentin, Johannes, Friedrich, Jost

„Robin Crook“

In einer Welt voll Ungerechtigkeit und Hinterlistigkeit versucht Robin Crook ein guter Mensch zu sein, egal was es kosten mag. Anton Langner, Niklas Hampel, Luca Heinrich, Filip Stetsenko, Emily Gerstenberger, Katharina Gorbatschow, Julia Doroschenko

„Schicksal – Auch gute Menschen tun Böses“

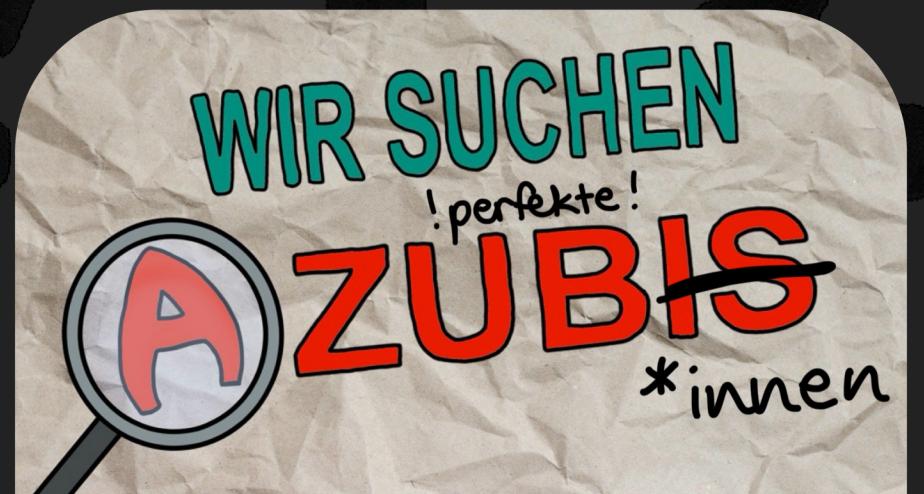
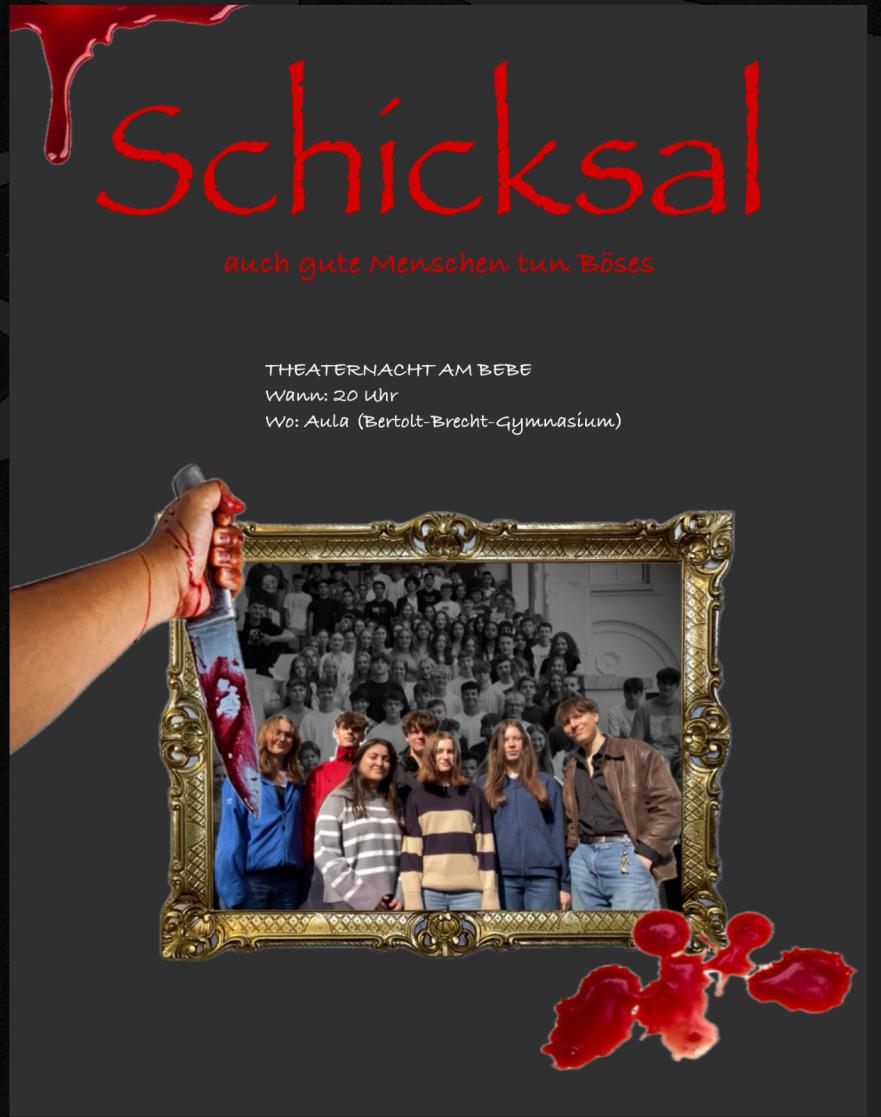
Ein Schrei und alles war anders.

Es sollte eine ganz normal Klassenfahrt werden. Ganz gewöhnlich in einem Hotel mit Seeanlage.

Ein fataler Buchungsfehler sorgt aber für das Gegenteil. Als die Nacht hereinbricht, enthüllen sich die verborgenen Geheimnisse eines längst vergessenen Ortes.

Im dieser Dunkelheit entfaltet sich eine schreckliche Tragödie, die das Leben aller für immer verändern wird.

Lio, Matti, Youmna, Lotte, Augustin, Kimberly



Wo?: Bertolt-Brecht-Gymnasium Dresden, Aula
Wann?: 29. April 2024, ab 17 Uhr

THEATERNACHT AM BEBE

DIE BEBE-DRAMQUEENS SPIELEN

KENT IHR MICH

MO, 29.04.24 19 UHR BERTOLT-BRECHT-GYMNASIUM DRESDEN

29.04.2024

AULA

<https://bebe-dresden.de/>

Konto der Fördergemeinschaft des Bertolt-Brecht-Gymnasiums e.V.:
Ostsächsische Sparkasse Dresden; IBAN: DE20 8505 0300
31200 00379, BIC: OSDDD E81 XXX

1

17.00 UHR BEBE DRAMAGIRLS & DRAMABOY “HOME SWEET HOME”

Wie schmeckt eigentlich „ZUHAUSE“? Wie klingt es? Wie fühlt es sich an? Was macht man, wenn es auch mal Streit gibt? - Weglaufen? Reden? Verzeihen?

In „Home sweet home“ verarbeiten die Schülerinnen und Schüler der kleinen Theater-AG ihre ganz eigenen Ideen von „Zu Hause Sein“, machen sich auf die Suche nach Freiheit, Verständnis und Liebe. Ist am Ende der Straße das Haus am See genau der Ort, an dem alles noch viel schöner ist? Oder doch "Our house in the middle of our street"?

Manuskript/ Regie: Dolores Grieber, Julia Fuchs, Susanne Milde



2 17:45 UHR BILINGUAL PROFILE

Profilleitung: Gabor Ferencz, Siegrid Folprecht, Ute Schellenberg, Ria Schuster

“Mirror Mirror” by Laura Park

A mirror that is used to reflecting only what is good at last finds a way to emancipate itself and to express its own thoughts.

Marek, Amelie, Leo, Janosch, Gracie, Matti, Diana, Marco, Valentin



“The Smartphone – A Cultural Revolution “ by Laura Park

“The Smartphone” written by Laura Park is a short explanation of how smartphones have changed peoples lives. It portrays the social and personal affects in a positive way: How they have made people's lives easier and less awkward around new people. It shows that phones are a way of easy communication and entertainment, an invention filled with fun and helpful information

Ambar, Alex, Fiona, Mouna, Kolja, Alina

“Sucker4You”

A Play Written and Directed by Bree Njeri (Bree), this play delves into the dark side of love. A love so deep it can be called obsession. This play is designed to inform the public of the disasters that could happen should one fail to accept a rejection. This play contains murder, swearing and psychopathy, parental guidance is advised.

Bree Njeri, Alaa El-Ksis, Anh Ho, Lisa Behrendt, Helia Javadi, Richard Kaschner



3

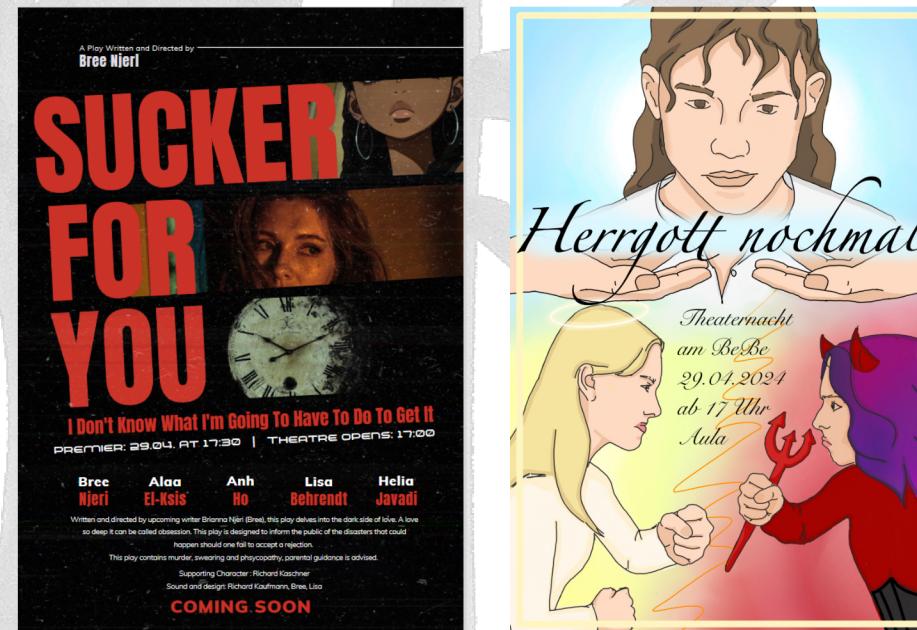
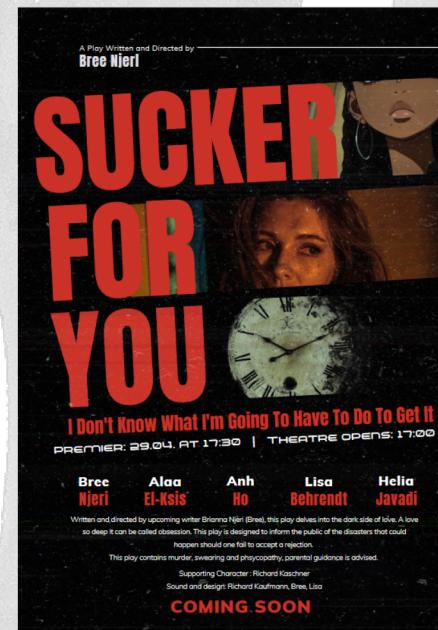
19.00 UHR BEBE DRAMAQUEENS „KENNT IHR MICH ?“

Kennt ihr mich? - Vielleicht hattest Du diese Frage auch schon einmal im Kopf, als du Dich missverstanden oder zu schnell beurteilt gefühlt hast. Vielleicht dachtest du sogar, es wäre alles deine Schuld und du müsstest dich für die anderen verändern. Damit hat sich auch Billie Eilish in ihrem Song „Not my responsibility“ beschäftigt und wir bringen das Thema auf die Bühne.

Manuskript/Regie/Schauspiel:

Elisabeth Baka, Helene Calov, Kim Büttner, Helia Javadi, Anni Leupolt, Sally Mardini, Brianna Njeri, Johanna Senier
Theaterpädagogische Unterstützung:

Anton Hennig, Ria Schuster



4

20.00 UHR PROJEKTE KLASSE 10

unter dem Motto „Ein guter Mensch sein! Ja, wer wär's nicht gern?“ (Bertolt Brecht)

Projektverantwortliche: Julia Fuchs, Ria Schuster

„Herr Gott nochmal“

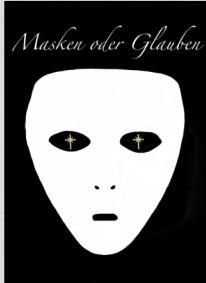
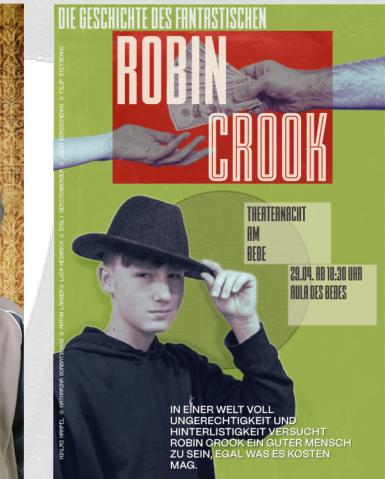
Ein guter Mensch sein, ja wer wäre es nicht gerne. Aber was genau ist das eigentlich - Gut oder schlecht sein? Wie stellt man es fest?

Kann gottesgleiche Intuition genug Menschenkenntnis vereinen, um endgültig zu urteilen?

Es war ein ganz normaler Tag im Himmel, die Lage klar wie immer - schlechte Menschen zu Sündern, gute zu Engeln und den Rest regelt die Macht der Gewohnheit. Nicht mehr lange wird dieser Frieden halten, denn im göttlichen Alltag machen sich Zweifel breit.

Schauspiel/ Manuskript: Gott: Armin, Engel: Nele, Teufel: Rica, Der Tod: Jannis, Drogendealer: Tim, Forscherin: Leni, Mörderin: Emily, Nonne: Leyi, Lehrerin: Lena, Fruchtwerg: Hanns, Erzengel: Hanns

Regie : Matteo, Kostüm: Nele, Rica, Bühnenbild: Matteo Soundeffekte: Helene



„Wir suchen !perfekte! Azub*innen“

Nach dem wohl anstrengendsten Shopping-Trip der Geschichte stellt sich eine Clique der Herausforderung ihrer Freundin und beschließt so viele gute Taten wie möglich an einem Tag zu machen, um der perfekte Mensch zu sein.

Und neben Omas, Kindesentführer, tollpatschigen Menschen und Geld stellen sich ihnen Azub*innen in den Weg. Doch machen gute Taten einen wirklich zu einem perfekten Menschen?

Manuskript/Regie/Schauspiel: Elisabeth Baka, Kim Büttner, Johanna Senier, Emma Stark, Technik: Anton Hennig

„Blabla bei Barbara Ballermann“

Die Show. Eine Moderatorin. Acht Gäste. Die wohl am öftesten gestellte Frage aller Zeiten. Sind sie bereit? Eine heiße Diskussion über die bereits von Bertolt Brecht geäußerte Frage „Ein guter Mensch, wer wär's nicht gern?“. Die acht Kandidaten, mit Bedacht von der hochqualifizierten Moderatorin Barbara Ballermann ausgewählt, repräsentieren perfekt die Bevölkerung und sie werden ganz sicher jemanden aus ihrem Bekanntenkreis wiedererkennen! Jeder von ihnen denkt, ein besonders guter Mensch zu sein. Doch ist das die Wahrheit? Und sind wirklich alle, die so scheinen, gute Menschen?

Schauspiel: Helin Seremet, Rose Schwarz, Clara Ebli, Phoebe Schewe, Helene Lohmann, Kurt Mann, Marian Korzeniak, Elena Berndt, Bettina Marchis, Technik / Bühnenbild: Zain Almubarak, Maske / Kostüm: Hannah Schill

„Die Jugend von gestern“

Können Sie sich noch an Ihre Schulzeit erinnern? In unserem Theaterstück blicken drei Rentner zurück auf ihre lustigsten Streiche während der Schulzeit. Jedoch haben die drei aufgrund ihres fortgeschrittenen Alters verschiedene Details anders in Erinnerung. Besuchen Sie unser Theaterstück und lassen Sie sich von den Kindheitsgeschichten mitreißen.

Regie: Till Geißler, Arvid Hiller, Autorenschaft: Feodor Franzmann, Conrad Feller, Hanno Ritter, Richard Weigelt, Till Geißler, Arvid Hiller, Anton Tschinkl, , Kostüm/ Technik: Josua